

Emissionsarme Verfahren für Tätigkeiten mit geringer Exposition gemäß Nr. 2.9 TRGS 519

BT 17.70 Abschleifen von asbesthaltigen Bitumenklebern von mineralischem Untergrund – Ruthemeyer-Schleifverfahren

1 Anwendungsbereich

Abschleifen asbesthaltiger Kleber von mineralischem Untergrund auf ebenen Bodenflächen.

2 Organisatorische Maßnahmen

- Benennung einer sachkundigen verantwortlichen Person nach TRGS 519 Nr. 5.1.
- Beaufsichtigung der Arbeiten durch eine sachkundige und weisungsbefugte Person nach TRGS 519 Nr. 5.2.
- Unternehmensbezogene Anzeige spätestens sieben Tage vor Beginn der Arbeiten gemäß Anhang I Nr. 2.4.2 GefStoffV/TRGS 519 Nr. 3.2 an die zuständige Behörde und den Träger der gesetzlichen Unfallversicherung. Die unternehmensbezogene Anzeige ist am Sitz des Unternehmens einzureichen und bei einem Wechsel der sachkundigen Person, spätestens nach sechs Jahren, erneut vorzunehmen.
- Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung und eines Arbeitsplans nach TRGS 519 Nr. 4.
- Erstellen einer schriftlichen Betriebsanweisung sowie Unterweisung der Beschäftigten nach TRGS 519 Nr. 11.
- Arbeitsausführung durch in das Arbeitsverfahren eingewiesenes Fachpersonal (zwei Personen) nach TRGS 519 Nr. 5.3.

3 Arbeitsvorbereitung

Arbeitsbereich abgrenzen und kennzeichnen.

Bereitzustellen sind:

Geräte:

- 1 x MKS-Flächenschleifmaschine AR-270 mit Werkzeug MKS SUPER-WING XC Line AR inkl. Schleiffeldabdeckung
- 1 x MKS-Handschleifmaschine AR-115 mit Werkzeug MKS CUT-MAXX 115 AF (Airflow) inkl. Schleiffeldabdeckung
- 3 x Sicherheitssauger ATTIX 751-0H Nilfisk Staubklasse H mit Reservefiltersäcken
- Erforderliche Energie- und Saugleitungen mit Verschlusskappen und Bodensaugdüse
- 2 x Unterdrucksteuergerät deconta US2KP

Material:

- Arbeitsplatzabspernung/Schilder mit Zutrittsverbotskennzeichnung
- Asbestwarnschilder gemäß TRGS 519
- Einwegschutzanzug Typ 5/6 und Atemschutzmaske (Filterklasse P3), Gehörschutzstöpsel, Brille, Knieschoner, Sicherheitsschuhe
- Abschottungsmaterial (Folien), Folienreißverschlusstüren, Industriegewebeklebeband zur Abschottung
- Hammer, Flachmeißel
- Abfallverpackung mit Asbestkennzeichnung

4 Arbeitsausführung

Flächenschleifarbeiten:

- Die Arbeiten werden durch 2 Personen im abgeschotteten Bereich ausgeführt.
- Zwei Sicherheitssauger ATTIX 751-0H Nilfisk Staubklasse H sowie die MKS-Flächenschleifmaschine AR-270 mit vorgeschaltetem Unterdrucksteuergerät deconta US2KP anschließen.
- Sicherstellen, dass in jedem Sicherheitssauger ein passender Filtersack nach vorgegebener Anleitung eingelegt ist und die Werkzeuge MKS SUPER-WING XC Line AR montiert sind.
- Beide ATTIX 751-0H Nilfisk und Unterdrucksteuergerät deconta US2KP einschalten.
- Beide Sauger mit den Absaugschläuchen (NW 50mm, max. je 10 m) an das Y-Stück anschließen und mit den Schlauchschellen verbinden.
- Wenn das Unterdrucksteuergerät deconta US2KP über grüne Kontrollleuchte Bereitschaft signalisiert (Unterdruck > 2 kPa), die Schleiffeldabdeckung abnehmen. Danach kann die MKS-Flächenschleifmaschine AR-270 eingeschaltet werden und startet.
- Das Unterdrucksteuergerät deconta US2KP durch Anheben des Schleifkopfes auf Funktion testen: Das Schleifgerät wird bei Unterschreiten der Schaltschwelle abgeschaltet.
- Die Bodendüse mit dem dritten ATTIX 751-0H Nilfisk verbinden.
- Schleifarbeiten starten und die bearbeitete Flächen mit der Bodendüse nochmals absaugen.
- Abbau der Flächenschleifmaschine, dazu den dritten ATTIX 751-0H Nilfisk während der Abbauarbeiten eingeschaltet vorhalten und eventuell austretenden Staub absaugen.
- Nach Beendigung der Arbeiten die MKS-Flächenschleifmaschine AR-270 abschalten und bei laufender Absaugung Schleifkopf reinigen.
- Schleifkopf mit der mitgelieferten Schleiffeldabdeckung verschließen.
- Schläuche bei laufender Absaugung vom Y-Stück abziehen und das Y-Stück verschließen. Anschließend zuerst die Schläuche, dann die ATTIX 751-0H Nilfisk verschließen.
- ATTIX 751-0H Nilfisk abschalten.

Handschleifarbeiten/Ausarbeiten der Eckbereiche:

- MKS-Handschleifmaschine AR-115 mit einem ATTIX 751-0H Nilfisk und dem dafür vorgesehenen Unterdrucksteuergerät deconta US2KP verbinden.
- Sicherstellen, dass im ATTIX 751-0H Nilfisk ein entsprechender Filtersack nach vorgegebener Anleitung eingelegt ist und die Werkzeuge MKS CUT-MAXX 115 AF (Airflow) montiert sind.
- ATTIX 751-0H Nilfisk und Unterdrucksteuergerät deconta US2KP einschalten.
- Wenn das Unterdrucksteuergerät deconta US2KP über die grüne Kontrollleuchte Bereitschaft signalisiert (Unterdruck > 2 kPA), die Schleiffeld-Abdeckung abnehmen. Danach kann die MKS-Handschleifmaschine AR-115 eingeschaltet werden und startet.
- Die Bodendüse mit dem zweiten ATTIX 751-0H Nilfisk verbinden.
- Schleifarbeiten starten und die bearbeitete Flächen mit der Bodendüse nochmals absaugen.
- Nach Beendigung der Arbeiten, die MKS-Handschleifmaschine AR-115 abschalten und bei laufender Absaugung Schleifkopf reinigen und mit der mitgelieferten Schleiffeldabdeckung verschließen.
- Schläuche und ATTIX 751-0H Nilfisk verschließen, Sauger anschließend abschalten.
- Nach der maschinellen Bearbeitung in den Eckbereichen verbleibende Kleberreste unter ständiger Absaugung mit dem Flachmeißel und dem Hammer entfernen.
- Dazu sicherstellen, dass in dem ATTIX 751-0H Nilfisk ein passender Filtersack nach vorgegebener Anleitung eingelegt ist..
- Nach dem Entfernen der Kleberreste im Eckbereich den ATTIX 751-0H Nilfisk mit der Bodendüse verbinden und die angrenzende Bodenfläche von Stemmrückständen befreien, Sauger anschließend abschalten.
- Schläuche und ATTIX 751-0H Nilfisk verschließen, Sauger anschließend abschalten.

Filtersäcke wechseln:

- Ausgeschalteten ATTIX 751-0H Nilfisk öffnen. Mit einem zweiten ATTIX 751-0H Nilfisk evtl. austretenden Staub absaugen.
- Motor abnehmen.
- Filterbeutel durch Zuziehen des Schiebers schließen und die Gummimanschette abziehen.
- Kunststoffsock mit Kabelbinder verschließen und gegen einen neuen Filtersack austauschen.

5 Abfallbeseitigung

Asbesthaltige und asbestkontaminierte Abfälle sind als gefährlich eingestuft und unter Beachtung der TRGS 519 Nr. 18 gemäß den länderspezifischen Regelungen zu entsorgen.

6 Verhalten bei Störungen

Muss während der Arbeit aufgrund einer Störung von diesem Verfahren abgewichen werden, ist die Arbeit zu unterbrechen. Die anwesende sachkundige verantwortliche Person bestimmt die weitere Vorgehensweise unter Berücksichtigung der TRGS 519.